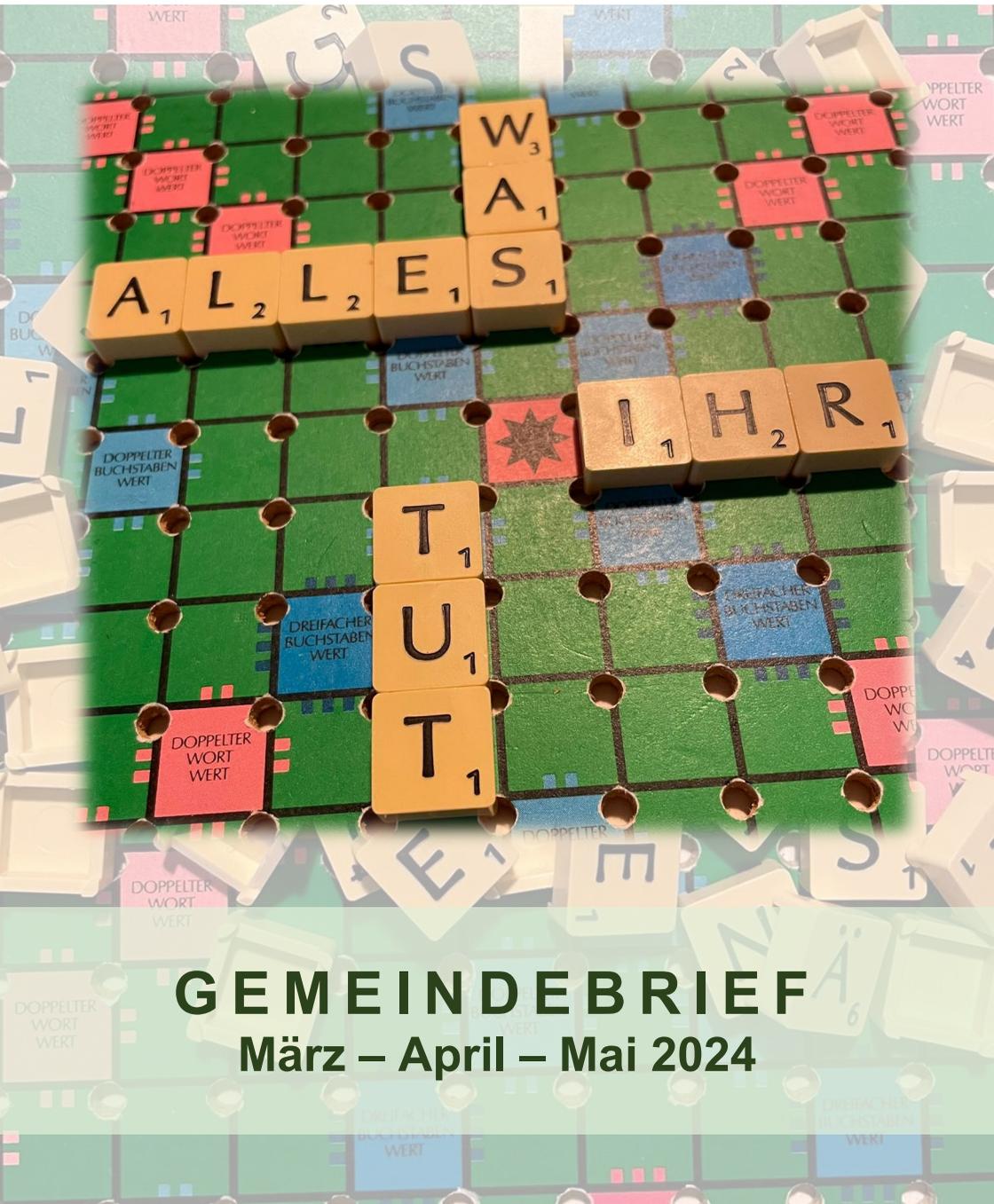
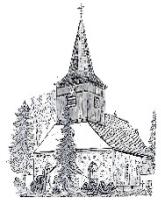


Evangelische Kirchengemeinde  
Falkensee-Falkenhagen



**GEMEINDEBRIEF**  
März – April – Mai 2024

Geleitwort	3-4
<b>ALLES, WAS IHR TUT ...</b>	5-6
In eigener Sache	6
Kollektenprojekte	7-9
Ankündigungen	10-20
Angebote im Pfarr-Gemeindehaus	21-22
Kinderseiten	23-24
Gemeindeleben	25-28
Aus dem Kirchenkreis	29-31
Buchvorstellung	32-33
Gottesdienste März – April – Mai	34-35

## **Impressum**

Herausgeber:in	Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen, Gemeindekirchenrat, Freimuthstraße 28, 14612 Falkensee
Auflage	1250, alle 3 Monate kostenlos verteilt an alle Haushalte von Gemeindegliedern (Wer den Gemeindebrief nicht regelmäßig erhält, bitte im Gemeindebüro melden.)
Redaktion	Pfarrer Sebastian Gebauer, Annette Heller, Lydia Potempa, Christiane von Schilling-Klockenhoff, Julia Weimer (v.i.S.d.P.); Texte und Fotos zum Teil dem Gemeindebrief-Magazin für Öff- entlichkeitsarbeit, unsplash.com und pixabay.com entnom- men
Internet	Sebastian Gebauer, Frank Meyer
Satz und Gestaltung	Sebastian Gebauer, Christiane von Schilling-Klockenhoff; Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. Mai 2024
Druck	Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

## „ALLES, WAS IHR TUT, GESCHEHE IN LIEBE.“ JAHRESLOSUNG 2024 AUS 1KOR 16,14



Liebe Lesende,

Paulus schreibt diese Worte in seinem Ersten Brief an die Gemeinde in Korinth. Ganz am Ende

nimmt er auf, was sich eigentlich bereits durch seinen gesamten Brief zieht: der Aufruf zu Eintracht und Einheit. Hier im Schlusskapitel fasst Paulus es kurz und knapp zusammen. „Seid wachsam, steht fest im Glauben, seid mutig, seid stark! Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Die Gemeinde, an die Paulus hier schreibt, sind Christ:innen, die in der Hafен- und Handelsstadt Korinth leben. Korinth ist bunt und multikulturell. Wie die Stadt ist die Gemeinde durch kulturelle und soziale Vielfalt geprägt. Das bringt viel Gutes mit sich. Aber auch Streit ist vorprogrammiert. Paulus schreibt in seinem Brief gegen die Konflikte und Auseinandersetzungen an. Er sieht den Glauben und die Gemeinschaft in Gefahr.

Spaltungen und Parteienbildung, Gruppen, die zueinander in Konkurrenz stehen, Menschen, die sich gegenseitig verklagen, die einen, die hungrig bleiben, während andere

bereits satt und betrunken sind. Probleme des Alltags. Nicht nur zur Zeit des Paulus. Für Paulus aber keine alltäglichen Nebensächlichkeiten. Ist das ein Leben in Liebe? In Liebe zu sich selbst und zu anderen?

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Mit diesem Satz fasst der Apostel sein Bemühen um ein gutes Miteinander zusammen. Hoffen und Erwartung, Bitten und Ermahnung stecken in diesen Worten. Paulus legt eine Grundlage und stellt einen Maßstab auf: Wie begegne ich meinen Mitmenschen? Wie gehe ich selbst mit feindseligen Haltungen anderer um? Müssen Unterschiede immer eingeebnet werden oder kann ein Leben in Verschiedenheit gelingen? Wie lebe ich mein Leben mit Gott?

Aber Paulus geht noch weiter: „ALLES, WAS IHR TUT, geschehe in Liebe.“ Unser gesamtes Handeln soll von Liebe bestimmt sein. Und nicht nur das. Alle Dinge, auch was wir denken, fühlen, ... Denn was nicht in Liebe geschieht, kann böse enden. Alles, was in Liebe geschieht, bringt uns die Hoffnung auf Gutes und trägt Segen in sich – den Segen Gottes, der selbst Liebe ist.

Daran will uns die Jahreslosung 2024 erinnern: Wie wertvoll dieser kleine Satz in unserem täglichen Leben sein

kann: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Man könnte ihn auf kleine Karten schreiben und zwei- oder dreimal in der Wohnung aufhängen. Oder eines der zahlreichen Fotomotive als Hintergrund auf das Smartphone oder den PC laden. Auf dass er nicht in Vergessenheit gerät. Denn genau dann, wenn er in Vergessenheit gerät, wird er ja besonders wertvoll. Wenn Grimm oder Zorn in uns aufsteigen, möge uns der Satz erinnern und wir uns

fragen: Denke und handle ich gerade noch in Liebe? Vielleicht kommt das dann einer kleinen Revolution gleich. Ein grundlegender und nachhaltiger Wandel meines Systems – hoffentlich in Liebe zu anderen und auch in Liebe zu mir selbst. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Pfarrer



## ALLES, WAS IHR TUT ...

Bezeichnenderweise steht sie ja erst an vierter Stelle: die Tat (und damit auch das Tun). Vorher nämlich war Dr. Faust in Johann Wolfgang von Goethes gleichnamigem Stück drei Mal gescheitert. Er hatte versucht, das griechische Wort *logos* zu Beginn des Johannesevangeliums mit „Im Anfang war das Wort“ zu übersetzen. Er konnte das Wort aber nicht so hochschätzen. Er probierte es erfolglos mit Sinn und Kraft, um schließlich mit Hilfe des Geistes Rat zu wissen und eben auf die Tat zu kommen.

Das heißt aber, dass „Alles, was ihr tut ...“ eben nicht alleine steht, sondern die Überlegung sinnvollen Tuns vor der Tat und die wortreiche sowie kraftvolle Umsetzung des Denkens in und während der Tat in jedem Falle mitschwingen sollte und mitbedacht werden muss. „Alles, was ihr tut ...“ sagt ja schließlich ein Vertreter der Spezies *homo sapiens sapiens*, also des Menschen, zu vielen Angehörigen seiner Art. *Sapiens* und dies gleich doppelt bedeutet schließlich verständig bzw. weise.

„Was immer du tust, tue es klug und bedenke das Ende (die Folgen)“, so fordert eine spätmittelalterliche Handschrift zu den „Taten der Römer“ die Lesenden auf. Sie illustriert sie an Personen und Handlungen der römischen Geschichte, sei es als Vorbild, sei es als schlechtes Beispiel. Der

vor dreihundert Jahren geborene Philosoph Immanuel Kant brachte mit seinem *Kategorischen Imperativ* eine weitere wichtige Überlegung in das Tun aller ein: „Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“ Die Bibel hatte Ähnliches in die *Goldene Regel* gefasst: „Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, das tut ihr ihnen auch! Das ist das Gesetz und die Propheten“ (Mt 7,12).

Der vor 250 Jahren geborene Maler Caspar David Friedrich verwies in seinen Bildern bei allem Tun und Handeln immer auf die uns heute zu Recht so wichtig gewordene Natur und Umwelt. Der vor 700 Jahren gestorbene Marco Polo handelte nicht einfach mal so und marschierte Richtung China, sondern: er hatte einen Plan, in dem Überlegungen steckten. Nämliches galt für den vor 500 Jahren verstorbenen Vasco da Gama, der den Seeweg nach Indien um das Kap der Guten Hoffnung entdeckte. Viele Expeditionen unter „Heinrich dem Seefahrer“ waren vorher notwendig gewesen, um überhaupt so weit zu kommen.

Abschließend aber stellt sich die Frage nach Bedeutung und Sinn von Sätzen: „Alles was ihr tut ...“. Die Schreibenden ermahnen die Lesenden, zu einem bestimmten Handeln.

Dies tun sie, weil sie vermutlich wissen, dass die Realität anders aussieht, sonst müssten sie ja gar nicht mahnen. Sie werden mutmaßlich auch davon ausgehen, dass sich die Lesenden vielleicht nur in Teilen daranhalten werden. Sind solche Worte deshalb seit 2.000 Jahren in den Wind gesprochen? Nein! Denn sie bilden einen notwendigen immerwährenden Sta-

chel in unserem Fleisch, uns daran zu erinnern, wie wir handeln sollen. Sie bieten auch eine immerwährende Chance, eine Umkehr zu versuchen und damit zu beginnen.

Der Apostel Paulus ergänzte „Alles, was ihr tut ...“ mit den Worten „... geschehe in Liebe“ (1Kor 16,14).

*Harald Potempa*

## DAS NEUE GESICHT IM GEMEINDEBÜRO

Hallo, ich bin das neue Gesicht im Gemeindebüro. Einige werden mich schon kennen, aber ich stelle mich gerne vor:

Mein Name ist Christiane von Schilling-Klockenhoff, ich bin 54 Jahre, verheiratet und habe zwei Kinder (19 und 17).

Seit 17 Jahren wohnen wir in Falkensee und etwa so lange bin ich auch schon ein aktives Mitglied unserer Gemeinde: Krabbelgruppe, Kindergarten, Chor, Kindergottesdienst und Gemeindegottesdienst um einige zu nennen, an denen ich mich mit viel Freude beteiligt habe.



Nachdem ich über zehn Jahre in einer Hausarztpraxis gearbeitet habe, werde ich mich ab dem 01. März als Gemeindeassistentin um die Belange der Gemeinde kümmern und unter anderem einen Besuchsdienst aufbauen. Gerne würde ich auch wieder einen Gemeindegottesdienst anbieten und Sie auch mal zu einem Gemeindeausflug ein-

laden.

Ideen und Anregungen sind immer willkommen. Ich freue mich auf meine neue Tätigkeit und hoffe, Sie bald im Büro des Gemeindehauses begrüßen zu dürfen.

*Christiane von Schilling-Klockenhoff*

## **KOLLEKTE AM 28. MÄRZ: FÜR DEN INTERRELIGIÖSER DIALOG**

In unserer globalen Gesellschaft leben viele Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammen. Viele haben ihre eigene Lebens- und Sichtweise, ihre eigene Religion. Doch verstehen wir eigentlich, was manche unserer Mitmenschen glauben und warum sie anders handeln?

Die Landeskirche möchte den Dialog zwischen den verschiedenen Religionen fördern und pflegen, sie möchte so zu Verständnis, Respekt und Toleranz zwischen den Menschen beitragen. Um diesen Austausch zu ermöglichen, wurde 2012 eine landeskirchliche Pfarrstelle für Interreligiösen Dialog eingerichtet, sie ist beim Berliner Missionswerk angesiedelt. Zurzeit ist Dorothea Gauland die neue Pfarrerin für den Interreligiösen

Dialog in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO). Sie wurde für sechs Jahre berufen und übernimmt unter anderem die Entwicklung und Begleitung von Dialogprojekten sowie den Kontakt zu politischen und gesellschaftlichen Gruppen. Ebenso soll sie Begegnungen zwischen Christen, Juden, Muslimen und auch Buddhisten, Hindus, Bahais und anderen fördern. Auf diese Weise sollen Glaubende verschiedener Religionen einander besser verstehen, respektvoller zusammenleben und gemeinsam für Frieden und Gerechtigkeit eintreten. Darüber hinaus wird sie Gemeinden, Kitas, Schulen und Familienbildungsstätten beraten und fortbilden.

## **KOLLEKTE AM 07. APRIL: FÜR DIE BILDUNGSSTÄTTE HELMUT-GOLLWITZER-HAUS**

Das Helmut-Gollwitzer-Haus ist eine Bildungsstätte der Evangelischen Jugend der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO). Das Haus befindet sich in Wünsdorf, Brandenburg, etwa eine Stunde südlich von Berlin im Landkreis Teltow-Fläming.

Das Haus wurde nach dem Berliner Theologen Helmut Gollwitzer (1908-1993) benannt, es versteht sich als

„Oase, fern vom Getriebe der Großstadt, wo Leib, Seele und Geist Stärkung finden können“. Es eignet sich besonders für Seminare der außerschulischen Jugendbildung, Konfirmanden- und Klassenfahrten sowie für Jugendfreizeiten.

Das Haus steht aber auch als Jugendgästehaus zur Verfügung. Es hat 60 Betten in Ein- bis Vierbettzimmern sowie ein barrierefreies

Doppelzimmer. Es gibt verschiedene Seminar- und Aufenthaltsräume, einen Materialraum und ein Bildungsbüro, einen Freizeit- und Partykeller mit Tischtennis-, Kicker- und Billardtisch sowie einen Grillplatz und eine Feuerstelle am Haus. Der Sportplatz mit Fußball- und Volleyballfeld sowie der Große Wünsdorfer See mit Badestrand sind zu Fuß schnell zu erreichen. Am See gibt es die Möglichkeit Kanus auszuleihen. Es können ganze Seminare sowie einzelne erlebnis-

pädagogische Aktivitäten wie Floßbau, Kanufahren oder eine GPS-Tour gebucht werden.

Im August vor zwei Jahren feierte das Haus sein 100jähriges Bestehen. Im Jahr 1922 fand die erste Begegnung mit einer Gruppe des CVJM in Wünsdorf statt, seither gab es hier zahlreiche Seminare und Begegnungen. Im Frühjahr 2023 wurde eine Festschrift herausgegeben, in der die Historie des Helmut-Gollwitzer-Hauses dargestellt ist.

### **KOLLEKTE AM 19. MAI: FÜR DIE VON CANSTEINSCHES BIBELANSTALT IN BERLIN E. V. ...**

Die von *Cansteinsche Bibelanstalt in Berlin e. V.* ist eine regionale Bibelgesellschaft in Berlin. Sie wird vollständig über Spenden finanziert. Sie ist ein Bildungsort, an dem man sich mit der Bibel und ihrer Relevanz für die Gegenwart auseinandersetzen kann. Neben einer kleinen Ausstellung sowie einer Bibelsammlung hat sich der Verein auf die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spezialisiert. Religionsklassen und Konfirmanden können im Bibellabor mithilfe einer Druckerpresse, LEGO und Minecraft die Bibel erforschen. Sitz der Bibelanstalt ist die Philipp-Melanchthon-Kirche in Neukölln.

Die von Cansteinsche Bibelanstalt geht zurück auf die älteste Bibelgesellschaft der Welt. Die Bibelanstalt

wurde im Jahr 1710 in Halle (Saale) von Carl Hildebrand Freiherr von Canstein in Zusammenarbeit mit August Hermann Francke gegründet. Ziel war es, dem Bibelmangel in Deutschland, besonders in der ärmeren Bevölkerung, zu begegnen und Bibeln schnell, in hohen Auflagen und zu einem niedrigen Preis zu drucken. Im 20. Jahrhundert geriet die von Cansteinsche Bibelanstalt in finanzielle Schwierigkeiten und wurde von der Preußischen Hauptbibelgesellschaft übernommen. Nach dem Zweiten Weltkrieg gab es dann zwei Nachfolger der Bibelanstalt: eine in Berlin-Ost, sie wurde umbenannt in *Evangelische Hauptbibelgesellschaft und von Cansteinsche Bibelanstalt Berlin* (EHBG). Und eine in Westfalen mit

Sitz in Dortmund. Die EHBG wurde im Jahr 2004 aufgelöst, ein Jahr später wurde sie als Verein neu gegründet

### ... UND FÜR DAS BIBELMOBIL

Das BibelMobil ist ein umgebauter Doppelstock-Reisebus und bringt die Bibel zu den Menschen, wo sie gerade sind. Auf Festen, Straßen, Plätzen und Schulhöfen ist der Bus eine Überraschung und ein Anziehungspunkt. Im Bus, genauer gesagt im Unterdeck, befindet sich unter anderem eine Bibelausstellung, ein Klassenzimmer, ein Buchladen, eine Druckerpresse, ein Informationszentrum. Im Oberdeck gibt es zwei Multimediäräume. Das *BibelMobil e. V.* ist ein mobiles Bildungszentrum, es ist ein Mitgliedsverein des CVJM Schlesische Oberlausitz e. V.

Die Nachfrage nach dem BibelMobil ist steigend. Daher ist die Anschaffung eines Begleitfahrzeugs geplant. Um Ausstellungsstücke, Bastelmaterial und die historische Gutenberg-Druckerpresse besser transportieren

unter dem Namen *von Cansteinsche Bibelanstalt in Berlin e. V.*

zu können, soll zusätzlich ein Kleinbus den Doppeldecker begleiten. Auch bei Auslandseinsätzen wie etwa in Polen und Rumänien wird ein Begleitfahrzeug dringend benötigt. Seit über 30 Jahren fährt das BibelMobil durch Deutschland. Das BibelMobil kann für unterschiedliche Einsätze gebucht werden: in der Schule, in der Kirche, in der Gemeinde oder zu Großveranstaltungen und Festen. Es unterstützt alle Events. Und egal, wo sich das BibelMobil befindet, es wird als Aushängeschild für die Kirche wahrgenommen und ist damit Teil einer gesamtkirchlichen Öffentlichkeitsarbeit. Wer das BibelMobil für einen Einsatz buchen will, wendet sich an das Team des BibelMobils: [info@bibelmobil.de](mailto:info@bibelmobil.de) oder [bueror@bibelmobil.de](mailto:bueror@bibelmobil.de)

*Christine Alrutz-Ziemssen*

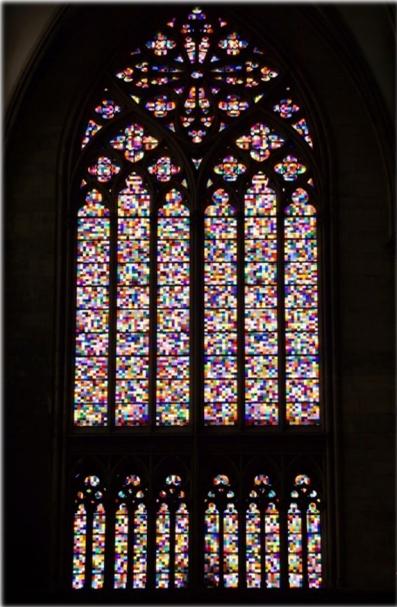


## FENSTER ZUM HIMMEL ÖKUMENISCHE ALLTAGSEXERZITIEN 2024

Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich ca. eine halbe Stunde Zeit für Gebet und Betrachtung.

**Bis zum 27. März treffen wir uns einmal in der Woche am Mittwochabend um 19:30 Uhr zum Austausch über die gemachten Erfahrungen im Gemeindehaus.**



Unter dem diesjährigen Titel „Fenster zum Himmel“ laden wir Sie herzlich ein:

1. Woche: anschauen
2. Woche: entdecken
3. Woche: erweitern
4. Woche: angestrahlt
5. Woche: abbilden

In diesem Jahr nutzen wir die Exerzitionen im Alltag mit dem berühmten Glasfenster des Künstlers Gerhard Richter im Südquerhaus des Kölner Doms.

Es dient als Betrachtungsgegenstand, um Impulse zu geben für den inneren Weg zu mehr Leben und Lebendigkeit.

Das Exerzitenbuch wurde von einem ökumenischen Team im Bistum Münster erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitenwochen.

Es ist zu den Sprechzeiten im Gemeindebüro erhältlich.

Es wird in der Exerzitiengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerziten für sich, ohne Gruppe, machen möchte.

Für Rückfragen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

alltagsexerzitionen@  
kirche-falkenhagen.de

*Jana Schäfertöns & Julia Weimer*

# MUSIKALISCHE PASSIONS- ANDACHTEN

**Aschermittwoch, 14.02.2024**

Pfarrer Sebastian Gebauer  
Kantor Philipp Domke, Orgel

**Freitag, 08.03.2024**

Pfarrer Sebastian Gebauer  
Constanze Lösch, Orgel

**Freitag, 15.03.2024**

Pfarrer Sebastian Gebauer  
Flötenensemble der Kirchengemeinde

**Montag, 25.03.2024**

Pfarrer Sebastian Gebauer  
Flötenensemble der Musikschule

**Dienstag, 26.03.2024**

Pfarrer Sebastian Gebauer  
Birgitta Winkler, Flöte  
Kantor Philipp Domke, Posaune

**Mittwoch, 27.03.2024**

Lektorin Julia Weimer  
Jana Schäfertöns  
Eckhard Römer, Orgel

**jeweils um 19:00 Uhr  
in der Evangelischen Kirche  
Falkensee-Falkenhagen**

Jesus  
ist den Weg  
durch  
die Dunkelheit  
gegangen

auch  
du,  
Mensch,  
kennst  
deine  
dunklen  
Momente

Gott  
lädt dich ein,  
zum Licht  
zu kommen



## KREUZ UND QUER KREUZWEG MAL ANDERS

Kennt ihr das? Manchmal ist alles im Leben auf dem Kopf gestellt, alles kreuz und quer. In solchen Momenten hilft es mir zu wissen, dass ich nicht allein bin. Meine Familie und meine Freunde sind für mich da. Ich bin nie allein, denn sie und Gott sind immer da. Ich weiß, ich kann mich darauf verlassen, dass mir Menschen oder auch Gott den Weg weisen, wenn ich nicht weiter weiß, wenn in meinem Leben alles kreuz und quer geht.

Und in den nächsten sieben Wochen wird uns das noch einmal neu verdeutlicht. Unter dem Thema *Kreuz und quer – Kreuzweg mal anders* entsteht dieses Jahr eine ganz neue Art des altbekannten Jugendkreuzweges. Denn dieses Jahr sind wir dran! Dieses Jahr bauen wir ein Kreuz, gestalten es in den insgesamt sieben Wochen der Fastenzeit und lassen es durch die verschiedenen Gemeinden wandern.

Der Auftakt hierzu fand am Aschermittwoch der Neufinkenkruger Kirche statt.

Darauffolgend wird das Kreuz durch die Kirchengemeinden Groß Glienicke, Havelländisches Luch – Haage, Wustermark, Falkensee-Seegefeld, Dallgow, Falkensee-Falkenhagen und Nauen gegeben, ehe dann der Abschluss des siebenwöchigen Kreuz-

weges am **Mittwoch, 27. März um 18:00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Falkensee** stattfindet.

Genauere Informationen hierzu könnt ihr auf unserem Instagram-Account *jg\_falkenhagen* erhalten. Folgt uns dort gerne :)

Und jetzt *Kommt rüber*, denn der *Kreuzweg mal anders* begleitet euch durch die Fastenzeit und garantiert euch *Sieben Wochen ohne Alleingänge*.

*Lydia Potempa*

**14.02.-18.02.: Finkenkrug**  
(Auftakt und Gottesdienst)

**19.2.-23.2.: Groß Glienicke**  
(Senioren und KU)

**25.2.: Ev. KG Havelländisches Luch: Haage**  
(Kirche: 10:00 Uhr; Chor und Kinderbetreuung)

**26.02.-03.03.: Wustermark**

**9./10.3.: Seegefeld**  
(KU und Gottesdienst)

**13.3. -16.3.: Sprengel Dallgow**  
(Gottesdienst am Samstagabend in Seeburg)

**18.-22.03.: Falkenhagen**  
(Abendgottesdienst)

**24.03.: Nauen**  
(GD mit Konfis)

**27.03.: Heilig Geist**  
(Abschluss GD 18 UHR inklusive Agapemahl)



# Kreuz und Quer

Kreuzweg mal anders!

Auftakt: 14.02.2024

18 Uhr

Kirche Neufinkenkrug  
(Pfarrer-Voigt-Platz,  
14612 Falkensee)

Abschluss: 27.03.2024

18 Uhr

Kirche Heilig Geist  
(Weberallee 27, 14612  
Falkensee)

**“Komm rüber!  
Sieben Wochen ohne  
Alleingänge!”**



**Freitag, 15. März**

**16:00 Uhr**

**Glienicker Dorfstraße 12  
14476 Groß-Glienicke**



Ev. Kirchenkreis Falkensee



# **KINDER KREUZWEG**

## **PASSION UND AUFERSTEHUNG FEIERN IN FALKENSEE-FALKENHAGEN**



**Musikalische Passionsandachten**  
*(siehe Seite 11)*

**Gründonnerstag, 28. März, 19:00 Uhr**  
**Gottesdienst mit Abendmahl  
in der Kirche**

**Karfreitag, 29. März, 10:00 Uhr**  
**Gottesdienst in der Kirche**

**Ostersonntag, 31. März, 05:30 Uhr**  
**Feier der Osternacht mit Abendmahl  
in der Kirche**

**danach (bis 11:00 Uhr)**  
**Pop-up-Osterfrühstück –  
Frühstück und Begegnung**  
*(Bitte bringen Sie ein, zwei Leckereien  
zum Teilen mit – danke!)*

**Ostersonntag, 31. März, 11:00 Uhr**  
**Familiengottesdienst in der Kirche**

**Ostermontag, 01. April, 10:00 Uhr**  
**Gottesdienst in der Kirche**

## DIE FALKENHAGENER KIRCHE IST WIEDER OFFEN – VOM 01. APRIL BIS 29. SEPTEMBER

Liebe Gemeinde,  
auch dieses Jahr steht unsere Kirche wieder allen Besucher:innen an jedem Tag in diesen Monaten von ca. 8 bis 20 Uhr offen.

Neugier, Zeit der Stille, Erinnerung an Früher, Trauer, ein Gebet, Pause vom Alltag – unsere offene Kirche gibt Ihnen Gelegenheit zu Einkehr und Ruhe.

Auch unser Kirchhof lädt zu einem Rundgang ein. Im letzten Jahr wurden schon Bereiche neugestaltet. Dieses Jahr ist die Erneuerung weiterer Wege und Bänke geplant. Dank Ihrer Kollekte konnten Frühblüherknollen in die Erde gebracht werden. Kommen und schauen Sie, wie alles wächst. **Herzlich willkommen!**

Immer wieder finden auch Veranstaltungen während dieser Zeit in der Kirche statt, wie z. B. donnerstags das KirchenCafé oder freitags abends ein Gottesdienst. Im Gemeindebrief oder

auf unserer Homepage finden Sie die Informationen.

Während der Falkenseer Musiktage (Ende April bis Anfang Mai) wird die Kirche geschlossen sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Seit vielen Jahren ist ein verlässlicher Kreis von Gemeindegliedern engagiert, um dieses Angebot zu gewährleisten. **Einen herzlichen Dank Ihnen allen!**

Doch weitere Unterstützung können wir immer gut gebrauchen. Haben Sie die Zeit, ein, zwei Wochen lang morgens und abends die Kirche zu schließen? Viele Beteiligte entlasten den Einzelnen.

Bitte melden Sie sich per e-Mail an [annette.heller@gmx.de](mailto:annette.heller@gmx.de) oder über das Gemeindebüro. Vielen Dank!

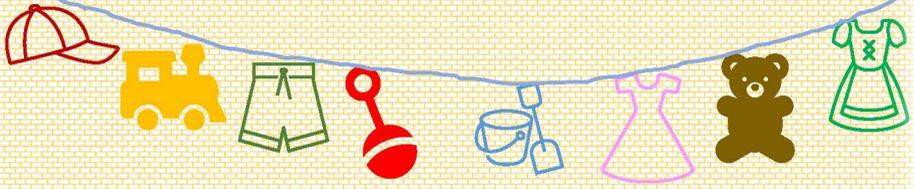


## CHOR: MÄNNER, LASST MICH NICHT ALLEINE SINGEN!

Mann, komm singen! Frisch auf!  
Im Gemeindechor wirst du gebraucht.  
Mittwochs abends, von 19:00 bis 20:30 Uhr  
wird fröhlich im Gemeindehaus geprobt.  
Ein einsamer Sänger-Cowboy braucht dringend  
Männer zum Mitsingen. Komm vorbei!

Informationen bei  
Kantor Philipp Domke  
0174 4957673





# KINDERSACHEN FLOHMARKT



AM SAMSTAG  
20. APRIL 2024  
10 BIS 13 UHR

PFARRGARTEN DER EV.  
KIRCHENGEMEINDE FALKENHAGEN  
FREIMUTHSTRASSE 28

Standmiete: 10 Euro (Aufbau ab 9 Uhr)  
Anmeldung unter:  
[flohmarkt.kirchefalkenhagen@gmail.com](mailto:flohmarkt.kirchefalkenhagen@gmail.com)

Alle Erlöse aus Standmiete und dem Verkauf von Kuchen und Getränken kommen der ev. Kita „Zum guten Hirten“ zugute.

## LIEBE MUSIKBEGEISTERTE UND FREUND:INNEN DER FALKENSEER MUSIKTAGE ...

... sieben Konzerte laden in diesem Jahr ein zum Ohrenschauspiel unter dem Motto *Konzerte im Jubiläumstakt*.

Hier jetzt Organisatorisches:

Informationen zu den Terminen, Veranstaltungsorten und Genres finden Sie in diesem Gemeindebrief oder auf dem Flyer.

**Der Vorverkauf beginnt am Montag, 18. März.**

**Jede Konzertkarte kostet 15 €.**

**Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.**

**Ausnahme 1:**

**das Kinderkonzert am 03. Mai – 5,- € Eintritt für Groß und Klein**

**Ausnahme 2:**

**das Jubiläumskonzert am 28. April – freier Eintritt!**

Das Fassungsvermögen unserer Kirche und die Sicherheitsbestimmungen begrenzen die Teilnahmemöglichkeit.

**Wie kommen Sie an Ihre Konzertkarte?**

**Entweder** per eMail an [konzertkarten@kirche-falkenhagen.de](mailto:konzertkarten@kirche-falkenhagen.de) können Sie Ihren Kartenwunsch anfragen. Kinder bis 12 (freier Eintritt) bitte mit anmelden. Sie bekommen eine Bestätigung und überweisen bitte zeitnah auf das Ihnen dann bezeichnete Konto. Ohne Zahlungseingang erlischt Ihre Anfrage aus organisatorischen Gründen nach 3 Tagen. Ihre Karten liegen zum Konzert am Einlass für Sie bereit. Ihre eMail-Adresse speichern wir bis vier Wochen nach dem Konzert.

**Oder** das Gemeindebüro (Freimuthstraße 28) hat folgende Öffnungszeiten für den Konzertkartenverkauf vom 18. März bis 2. Mai 2024:

montags von 17:00-19:00 Uhr

dienstags von 10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr

mittwochs und donnerstags von 10:00-12:00 Uhr

freitags von 10:00-11:00 Uhr

Kinder bis 12 Jahre bitte mit anmelden. Für eine mögliche Benachrichtigung hinterlassen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse oder eine Telefonnummer.

**Für Kurzenschlossene und Risikobereite:**

Sie kaufen Ihre Konzertkarten (nur Barzahlung) an der Tages-/Abendkasse.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Musikgenuss im *Jubiläumstakt*!

## DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK



**Freitag, 26.04.2024,**

**Falkenhagener Kirche**

19:00 Uhr: „**Chronicles of Jazz**“

mit Oli Bott (Vibraphon), Arnulf Ballhorn (Bass) und Kay Lübke (Schlagzeug)

Musikalisch umgesetzte Fantasiegeschichten, in denen Kompositionsgiganten aus Klassik, Jazz und mehr aufeinander treffen.

**Samstag, 27.04.2024,**

**Rathausaal**

15:00 Uhr: Dokumentationsfilmvorführung über die Kunst der Scherenschnittmeisterin Lotte Reiniger (Dauer ca. 60 min.)

16:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

16:30 Uhr: „**Die Abenteuer des Prinzen Achmed**“ Ein Silhouetten-Animationsfilm von Lotte Reiniger (Dauer ca. 60 min.)

Musikalisch untermalt vom Filmkomponisten und Pianisten Andy Groll.

**Sonntag, 28.04.2024,**

**Falkenhagener Kirche**

17:00 Uhr: „**Nordbetont**“ mit dem EMBRASSMENT Blechbläserensemble aus Leipzig

Musik skandinavischer Komponisten wie Sibelius, Grieg, Andresen u. a.

**Freitag, 03.05.2024,  
Haus am Anger (Open-Air)**

15:00 Uhr: „**Musik für alle Kinder und Kartoffelbrei**“ mit dem Trio DER BUNTE HUND

Klassiker der Kindermusik neu interpretiert und kinderleicht verspielt, von gruselig bis schnell, von wuselig bis grell. (Dauer ca. 60 min. ohne Pause)

**Freitag, 03.05.2024,  
Haus am Anger (Open-Air)**

19:00 Uhr: „**Und weil der Mensch ein Mensch ist – the best of**“ mit der Band GRENZGÄNGER

Stilmix aus Blues, Soul, Chanson, Swing und Folk.

**Samstag, 04.05.2024,  
Rathausaal**

19:00 Uhr: „**Saxophone Battles at its best**“ mit den TOUGHEST TENORS aus Berlin

Jazz aus der legendären Ära des Hardbop.

**Sonntag, 05.05.2024,  
Falkenhagener Kirche**

17:00 Uhr: „**Von der Renaissance bis zum Flamenco**“ mit dem Essener Gitarrenduo Bernd Steinmann & Stefan Loos

Ein buntes Programm der Gitarrenliteratur, von der Lautenmusik über Barock, Klassik, Eigenkompositionen, Karibikmelodien, Bossa Nova, dem Gipsy Swing bis hin zum Flamenco.

Informationen zum Kartenverkauf beim Bürgeramt, Telefon: 03322 281315  
Kartenvorverkauf Gemeindebüro, Telefon: 03322 215531

Künstlerische Leitung / Presse: Isabelle Engelmann  
Telefon: 030 81821975 | eMail: i.engelmann@falkenseer-musiktage.de



## **GOTTESDIENSTE MIT KONFIRMATION 2024**

**AM SAMSTAG, 18. MAI, 12:00 UHR**

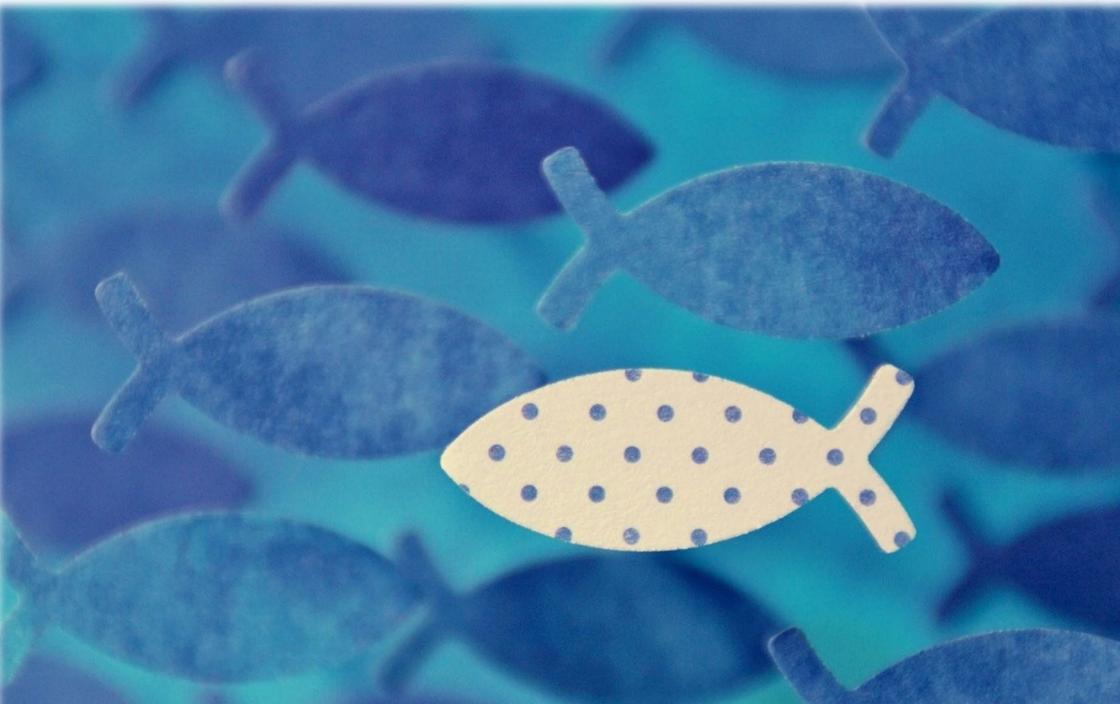
Konfirmiert werden:

*Personenbezogene Daten sind ausschließlich  
in der Druckausgabe verfügbar!*

**AM PFINGSTSONNTAG, 19. MAI, 12:00 UHR**

Konfirmiert werden:

*Personenbezogene Daten sind ausschließlich  
in der Druckausgabe verfügbar!*





**Gemeinde-  
kirchenrat**

**Montag,  
18. März  
15. April  
13. Mai**

jeweils  
**19:00 Uhr**



**Handarbeitskreis**  
für Interessierte an Hand-  
arbeiten und Basteleien

**montags**

**19:00 Uhr**



**dienstags  
mit ...**

Gespräche über Gott  
und die Welt in lockerer  
Runde bei einem Glas  
Wein/Wasser

**Dienstag,  
19. März  
30. April  
21. Mai**

jeweils  
**19:00 Uhr**



**Gemeindechor**

Chorleiter: Philipp Domke  
offen für alle,  
die Freude am gemeinsa-  
men Singen haben

**mittwochs**

**19:00 Uhr**



**Bibel-  
gesprächs-  
kreis**

**Donnerstag,  
07. März  
21. März  
11. April  
25. April  
02. Mai  
16. Mai**

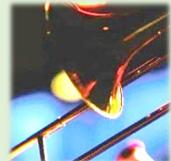
jeweils  
**13:30 Uhr**



**KirchenCafé  
in der Kirche  
Falkenhagen**

**donnerstags**

**15:00 Uhr**



**Bläserchor**

alle die Trompete, Horn,  
Posaune ... spielen  
oder gespielt haben,  
sind willkommen

**freitags**

jeweils  
**16:30 Uhr**



### Junge Gemeinde

ein Angebot für Jugendliche  
nach der Konfirmation und  
natürlich auch für alle ihre  
Freund:innen

**mittwochs**

**18:00 Uhr**

### Konfi-Zeit



**Konfirmand:innen  
2022-2024**

**mittwochs**

**16:30 Uhr**

**Konfirmand:innen  
2023-2025**

**donnerstags**

**16:30 Uhr**



### Kirchenmäuse

für alle Kinder  
im Alter von 3 bis 6 Jahren  
und ihre Eltern

**Samstag,  
16. März  
13. April  
11. Mai**

jeweils  
**10:30 Uhr**



### Christenlehre

**montags  
Kinder 1.-2. Klasse  
Kinder 3.-4. Klasse  
Kinder 5.-6. Klasse**

**15:00 Uhr  
16:00 Uhr  
17:00 Uhr**

**In den Ferien treffen sich die Gruppen in der Regel nicht!**



## Liebe Kinder!

### Heute ein paar Hoffnungsgedanken!

Dieses Bild ist während der letzten Sommerrüste in Binz entstanden. Wenn ich es anschau, löst es bei mir eine positiv - fröhliche Stimmung aus. Was spricht mich besonders an?

Die beiden Mädchen eng verbunden. Zusammen bilden sie ein Herz mit ihren Händen.

Das Bild passt so wunderbar zu der Jahreslosung 2024.

„Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“, schreibt Paulus an die Gemeinde in Korinth. Alles, was wir tun, was wir reden, denken, unser ganzes Handeln soll von Liebe bestimmt sein.

Dabei meint Paulus nicht irgendeine Liebe. Ihm geht es um Gottes Liebe, die wir in Jesus Christus erfahren. Einander lieben, wie Jesus es uns gezeigt hat, ist gar nicht einfach. Das war es damals auch nicht. Paulus schreibt über Differenzen und Streitigkeiten in der Gemeinde. Nicht immer sind alle einer Meinung und sie geraten sogar darüber in Streit.

Aber gerade deswegen und weil in unseren Zeiten so viel Lieblosigkeit herrscht, ist ein Leben in Liebe wichtig. Und da kommt mir das Bild mit den zwei Mädchen, die gemeinsam ein Herz machen gerade recht. Es macht mich froh und geht mir zu Herzen. Ich schaue durch das geformte Herz! Wie wundervoll!





Schauen wir durch das Herz - verbunden miteinander! Ich glaube, dass wir dadurch nicht alles rosarot verliebt sehen. Unsere Welt ist nicht rosarot. Das erfahren wir jeden Tag. Ich glaube, aber wenn wir durch das Herz sehen, schärfen wir unseren Blick. Mit dem Herzen auf die Welt und unsere Mitmenschen blicken. Dieser Perspektivwechsel hilft uns, einander nicht nur oberflächlich mit Vorurteilen behaftet anzuschauen. Wir können uns gegenseitig mit dem Herzen ansehen und so mit dem Herzen handeln. Und ja, auch mit dem Herzen glauben. War das nicht vielleicht das, was Jesus meinte, wenn er Kinder als Vorbilder im Glauben hinstellt?

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1. Korinther 16,14

### Wichtige Termine:

15. März 2024 um 16:00 Uhr Kinderkreuzweg in Groß Glienicke

16. März 2024 um 10:30 Uhr Kirchenmäuse

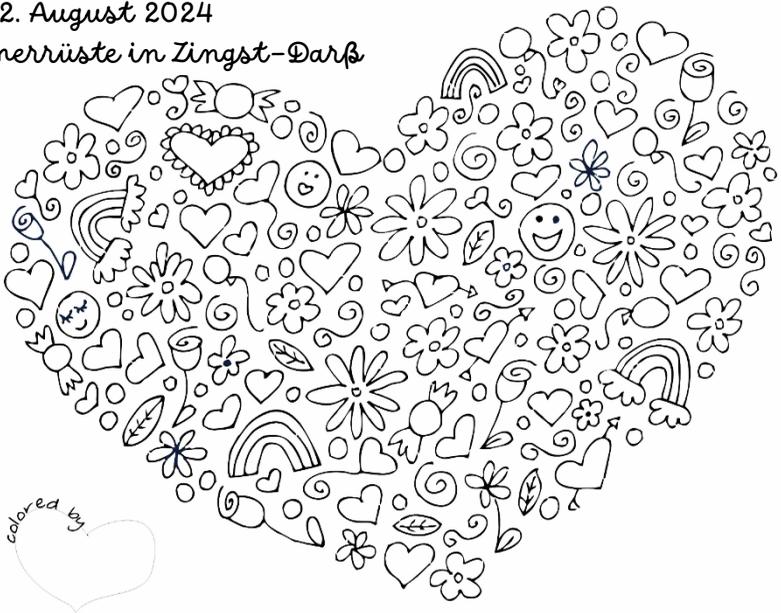
31. März 2024 um 11:00 Uhr Familiengottesdienst zu Ostern

13. April 2024 um 10:30 Uhr Kirchenmäuse

26. Mai 2024 um 11:00 Uhr Familienkirche

26. Juli bis 2. August 2024

Kindersommerrüste in Zingst-Darß



## UNSERE ERSTE FAMILIENKIRCHE



Kinderlachen schallt durch unsere Kirche und Aufregung liegt in der Luft. Rund 40 Personen – klein und groß – warten in einem Halbkreis sitzend, gespannt auf den Beginn der ersten Familienkirche.

Ein Gottesdienst, bei dem alle willkommen sind, die Kinder jedoch im Mittelpunkt stehen. Hier gibt es kein zu laut – im Gegenteil – je lauter gesungen, getrampelt und geklatscht wird, desto besser.

Und dann geht es endlich richtig los: Nachdem sich das Team der Familienkirche vorgestellt hat, bauen die Kinder den Altar auf, es wird gesungen, gebetet und die Kinder bekommen die Gelegenheit ihre Sorgen in Form von Steinen, die auf dem Altar abgelegt werden, vor Gott zu bringen.

Anschließend wird es still in der Kirche, gespannt lauschen alle Anwesenden der Bibelgeschichte des Barmherzigen Sa-

mariter, bei der die Kinder miteingebunden werden. Nachdem diese Worte verklungen sind, erfüllt ein Lichtermeer die Kirche. Jedes Kind kann eine Kerze anzünden, sie in eine Tonschale stellen und Gott damit für Heilung und Erlösung danken.

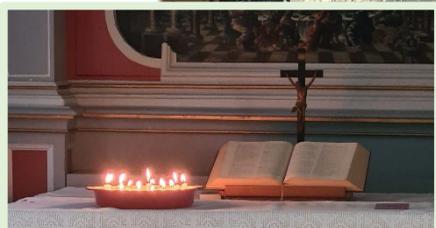
Der kreative Teil des Gottesdienstes kann immer noch in der Kirche bewundert werden. Am Glastür hängen die gebastelten Kunstwerke der Gottesdienstteilnehmer, die in der Form eines Herzens angebracht wurden.



Mit dem Segen endet der Gottesdienst, doch wer Zeit und Lust hat, kann sich noch bei Kaffee, Apfelschorle und Knabberereien zusammensetzen.

Herzliche Einladung zu den nächsten Familienkirchen, die am 26. Mai und 30. Juni 2024 stattfinden werden.

Im Namen des Familienkirchenteams  
*Lydia Potempa*



Er ergreift meine Seele,  
er führt mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.

Psalm 23

Und ich schon wanderte in finstern  
Tal, fürchte ich kein Unglück,  
denn du bist bei mir,  
dein Stab und Stab trüsten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch  
im Angesicht meiner Feinde.  
Du salbst mein Haupt mit Öl  
und senkst mich voll ein.  
Egal, was Feinde zerkleinern mich,  
denn du bist bei mir, und ich werde bleiben im  
Haus des Herrn in ewiger.



## NACHRICHTEN AUS POBIEDNA: POLNISCH-DEUTSCHES PROJEKT GEPLANT



Mit Schneeketten ins tief verschneite Pobiedna.

Gute Nachrichten aus Pobiedna/Polen: Das Frauenhaus erhält in diesem Jahr weitere finanzielle Zuwendungen sowohl von polnischer als auch von deutscher Seite. Damit lässt sich die geplante Sanierung des Therapiehauses sowie eine qualifizierte Ausbildung der Frauen problemlos finanzieren.

Die Überraschung war groß, als wir am 04. Dezember 2023 mit unserem voll bepackten Bus – dieses Mal vom SV Finkenkrug zur Verfügung gestellt – das Frauenhaus erreichten. Einige Mitglieder der Rotarier Wroclaw/Breslau, die

das Frauenhaus ebenfalls unterstützen, waren hier zu Besuch, und beim gemeinsamen Mittagessen wurden die neuen Pläne besprochen. So werden die Rotarier aus Wroclaw/Breslau und der Falkenseer Verein *Hilfe für das Frauenhaus in Pobiedna/Polen* gemeinsam ein polnisch-deutsches Projekt starten. Grundlage dieses internationalen Konzepts ist die

gemeinsame Finanzierung der Sanierungsarbeiten des Therapiehauses zu jeweils 15 Prozent, die restlichen 70 Prozent bezahlen dann die *Rotarier International*. Damit ist die Fertigstellung dieses Projekts gesichert.



Dieses Gebäude soll das Therapiehaus werden.

Und auch die Gemeinde Luban engagiert sich für das Frauenhaus und will eine Ausbilderin finanzieren, damit die Frauen vor Ort einen qualifizierten Abschluss machen können. Der Ausbildungsort soll dann das Dachgeschoss des Therapiehauses sein. Geplant sind Schulungen im Bereich Pflege und Kosmetik. Damit werden

die Frauen bessere Startmöglichkeiten ins Berufsleben haben.

So viel gute Nachrichten! Überall gab es strahlende Gesichter. Große Freude auch bei den Frauen und Kindern, die sich über die zahlreichen, liebevoll verpackten Geschenke aus Falkensee freuten. *Dziękujemy serdecznie*, herzlichen Dank Falkensee!

*Christine Alrutz-Ziemssen*



### **Im Glauben an die Auferstehung trugen wir zu Grabe**

*Personenbezogene Daten sind ausschließlich  
in der Druckausgabe verfügbar!*

## BESTE GRÜSSE AUS DEM WELTLADEN FALKENSEE



# WELTLADEN

des Kirchenkreises Falkensee

Im Weltladen des Kirchenkreises Falkensee wird ein gut sortiertes Angebot für zahlreiche Waren des täglichen Bedarfs vorgehalten.

Darüber hinaus ist das ehrenamtliche Team engagiert dabei, das Sortiment mit kunstgewerblichen Artikeln, kleiner Haushaltswaren und fair produzierter Kleidung so zu gestalten, dass damit das Alleinstellungsmerkmal dieses besonderen Falkenseer Ladens, abgebildet wird.

Geschenkartikel für Groß und Klein sind hier ebenso zu finden, wie spezielle Waren zum Weltgebetstag der Frauen und natürlich saisonale Artikel – wie demnächst die Osterwaren. Genießen Sie den Weltladen auch als kleine Auszeit – zum Kaffee- oder Teeplausch in unserem gemütlichen Nachbarschaftscafébereich.

Alle Artikel entsprechen den zehn Regeln des Fairen Handels.

Manchmal ist es spannend, sich mal wieder eine Definition zu einem durchaus bekannten Begriff durchzulesen:

- Fairness bedeutet anständiges Verhalten, sowie eine gerechte und ehrliche Haltung gegenüber anderen Menschen.

- Fairness drückt eine (nicht gesetzliche geregelte) Vorstellung von Gerechtigkeit aus.

- Fairness lässt sich im Deutschen mit akzeptierter Gerechtigkeit und Angemessenheit oder mit Anständigkeit gleichsetzen.

Von daher passt doch Fairness auch zu unserer Idee des „Schenkens“. Wir möchten jemanden eine Freude machen ... Wir möchten, dass es ihm gut geht ...

Für all Diejenigen, die gern fair einkaufen und fair schenken möchten, ist der Weltladen Falkensee die regionale Adresse:

Weltladen  
des Kirchenkreises Falkensee  
Bahnhofstraße 61, 14612 Falkensee  
Tel. 03322 1223989

Öffnungszeiten:  
Mo 10:00 bis 14:30 Uhr  
Di bis Fr 10:00 bis 18:00 Uhr

Gern erzählen wir Ihnen dann auch von unserer ehrenamtlichen Arbeit. Wir freuen uns über jede und jeden, der Lust hat, durch persönliches



Engagement, den Fairen Handel und die Arbeit im Nachbarschaftscafé zu unterstützen.

Jede / jeder kann mit seinen Ideen und Aktivitäten sich individuell einbringen.

Vom Ladendienst bis zur Öffentlichkeitsarbeit, Bildungsarbeit oder dem Kochen und Backen für das leibliche

Wohl unserer Gäste ..., alles hilft, um die Weltladenidee mit ihrem nachhaltigem und sozial wertvollem Konzept, aktiv zu unterstützen.

Gern können Sie auch direkt mit unserer Ehrenamtskoordinatorin Bettina Hegewald Kontakt aufnehmen:

[bettina.hegewald@weltladen-falkensee.de](mailto:bettina.hegewald@weltladen-falkensee.de)

# OSTER- MARKTTAG MIT MODENSCHAU



09.03.2024 | 11-16 UHR



WELTLADENCAFE FALKENSEE



BAHNHOFSTRASSE 61



WIR FREUEN UNS AUF EUCH



# Kaum zu glauben?!

Ein kleiner Glaubenskurs

Der christliche Glaube kann Halt, Werte, Sinn und Hoffnung schenken.  
Wir bieten Informationen und die Möglichkeit zu persönlichen Erfahrungen.

| 4 Termine à 2 Stunden |

| Kostenfreie Teilnahme |

Gemeinsame Terminplanung  
am Samstag, den 04.05.2024  
um 10 Uhr  
im Kirchenkreisbüro (Bahnhofstr. 61)

Weiterführende Informationen erhalten Sie im Kirchenkreisbüro unter 03322-127341.  
Keine Anmeldung nötig, kommen Sie einfach vorbei!



Wir freuen uns auf Sie:  
Ihr Pfarrer Bernhard Schmidt  
& Ihre Annette Romanski

## BUCHVORSTELLUNG

E R L I N G   K A G G E

S T I L L E

E I N   W E G W E I S E R

I N S E L

in Liebe“. Sie lädt uns ein, unsere Herzen zu öffnen, unser Tun, Denken und Fühlen mit Liebe zu füllen. Liebe, die wir nicht immer verstehen, nicht immer suchen und doch immer brauchen. Sie wird sich selten aufzwingen, deshalb ist es unsere Aufgabe, herauszufinden, wie wir lernen können, sie anzunehmen und weiter zu geben. Wenn wir den Mut in uns erwecken, liebevoll zu handeln, entfalten sich unsere Leben; wir lassen Stille einkehren und fühlen den Frieden dieser unendlichen Ursprungskraft. Liebe nimmt viele Formen an. Eine Tasse dampfenden Tees am Morgen; eine Umarmung im richtigen Moment; ein Hilfsangebot, wenn wir uns alleine fühlen. Sie ist Zuneigung und Wärme, genauso wie Stärke und Selbstschutz. Liebe ist eine tiefgründige Achtsamkeit, die alles was wir tun, beseelt und mit

Dem unendlichen Potential an Vielfalt unserer gegenwärtigen Leben liegt eine kraftvolle Wahrheit zu Grunde: „Alles was du tust, geschehe

Leichtigkeit und Glauben füllen kann. Sie ist ein Zustand des Seins, der uns über unsere Grenzen hinausführt und uns zeigt, dass in der Stille, in der

Ruhe unseres Herzens, die Antworten auf unsere Fragen und Begehren zu finden sind.

Erling Kagge's Buch *Stille* lädt jeden Willigen auf eine geruhsame Reise ein, die uns lehrt, in der Stille die Essenz des Seins zu finden. Erling Kagge zeigt uns, dass „[die] Geheimnisse der Welt sich in der Stille verbergen.“ Er lädt uns ein, das scheinbare Nichts als einen Ort der Begegnung mit uns selbst und unserer Umwelt zu schätzen. „Ich staune um des Staunens willen. Es ist ein Ziel an sich, eine kleine Entdeckungsreise“, schreibt er. In dieser Stille finden wir einen Raum für Liebe und Verständnis. Und doch ist der Weg dahin nicht immer komfortabel oder einfach. Denn tatsächlich Stille zuzulassen, ihr den Raum zu geben, den sie braucht, ihn manchmal sogar zu erschaffen, fühlt sich nicht immer natürlich an – besonders, wenn wir unsere Gedanken und unser Handeln mit Zukunft, statt Gegenwart füllen.

*Stille* ist ein Wegweiser zu einem tieferen Verständnis dessen, was es bedeutet, in Liebe zu handeln. Kagge vermittelt uns bereitwillig eine Botschaft der Hoffnung und des Friedens. Für alle, die nach Momenten der Ruhe und Besinnung suchen, ist dieses Buch eine wertvolle Lektüre. Für alle, die sich hin und wieder überfordert und weit weg vom Erfüllen ihrer Wünsche fühlen, ist es vielleicht genau der Wegweiser, den sie brauchen. *Stille* erinnert uns daran, dass Liebe nicht nur ein Gefühl, sondern eine Lebensart ist, die alles, was wir tun, durchdringt und bereichert.

### *Stille*

von Erling Kagge

Insel Verlag

144 Seiten

10,00 €

ISBN: 978-3-458-36446-7

Diese Buchempfehlung wurde geschrieben von Julia Jamie Sparrow. Julia Jamie Sparrow ist Teil des Teams der Buchhandlung Kapitel 8.

**Buchhandlung**

**Kapitel 8**

Bahnhofstraße 6-8  
14612 Falkensee  
Tel. 03322 200408  
kontakt@kapitel-acht.de  
[www.kapitel-acht.de](http://www.kapitel-acht.de)

**Öffnungszeiten:**

Di. - Fr.: 10 - 18 Uhr

Sa.: 09 - 13 Uhr

Datum	Zeit	Hinweis
<b>Freitag, 08. März</b>	<b>19:00</b>	<b>Musikalische Passionsandacht</b>
<b>Sonntag, 10. März</b> <i>Laetare</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
<b>Freitag, 15. März</b>	<b>19:00</b>	<b>Musikalische Passionsandacht</b>
<b>Sonntag, 17. März</b> <i>Judica</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Taufen</b>
<b>Freitag, 22. März</b>	<b>09:30</b> <b>19:00</b>	<b>KiTa-Andacht Abendgottesdienst</b>
<b>Montag, 25. März</b> <i>Karwoche</i>	<b>19:00</b>	<b>Musikalische Passionsandacht</b>
<b>Dienstag, 26. März</b> <i>Karwoche</i>	<b>19:00</b>	<b>Musikalische Passionsandacht</b>
<b>Mittwoch, 27. März</b> <i>Karwoche</i>	<b>19:00</b>	<b>Musikalische Passionsandacht</b>
<b>Donnerstag, 28. März</b> <i>Gründonnerstag</i>	<b>19:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
<b>Freitag, 29. März</b> <i>Karfreitag</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b>
	<b>05:30</b>	<b>Feier der Osternacht mit Abendmahl</b>
<b>Sonntag, 31. März</b> <i>Ostersonntag</i>	<b>07:00</b> –	<b>Pop-up-Osterfrühstück</b> <i>(Bitte bringen Sie ein, zwei Leckereien zum Teilen mit – danke!)</i>
	<b>11:00</b>	<b>Familiengottesdienst</b>
<b>Montag, 01. April</b> <i>Ostermontag</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b>
<b>Sonntag, 07. April</b> <i>Quasimodogeniti</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b> 
<b>Sonntag, 14. April</b> <i>Misericordias Domini</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
<b>Freitag, 19. April</b>	<b>09:30</b> <b>19:00</b>	<b>KiTa-Andacht Abendgottesdienst</b>
<b>Sonntag, 28. April</b> <i>Cantate</i>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>

<b>Sonntag, 05. Mai</b> <i>Rogate</i>	10:00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen 
<b>Donnerstag, 09. Mai</b> <i>Christi Himmelfahrt</i>	10:30	Gottesdienst am Falkenhagener See
<b>Sonntag, 12. Mai</b> <i>Exaudi</i>	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
<b>Samstag, 18. Mai</b>	12:00	Gottesdienst mit Konfirmation
<b>Sonntag, 19. Mai</b> <i>Pfingstsonntag</i>	12:00	Gottesdienst mit Konfirmation
<b>Montag, 20. Mai</b> <i>Pfingstmontag</i>	10:00	Gottesdienst
<b>Freitag, 24. Mai</b>	19:00	Abendgottesdienst
<b>Sonntag, 26. Mai</b> <i>Trinitatis</i>	11:00	Familienkirche
<b>Freitag, 31. Mai</b>	09:30	KiTa-Andacht

---

<b>Sonntag, 02. Juni</b> <i>Zweiter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst 
--	-------	---

# GEMEINDEBÜRO



## GEMEINDEBÜRO

[gemeindebuero@kirche-falkenhagen.de](mailto:gemeindebuero@kirche-falkenhagen.de)

**SPRECHZEITEN** des Gemeindebüros  
im Pfarr-Gemeindehaus (Freimuthstraße 28)

*Das Büro kann wegen anderer Termine geschlossen sein.*

☎ 03322 215531

Dienstag, Mittwoch & Donnerstags:  
10:00 bis 12:00 Uhr  
Freitag: nach Vereinbarung

## GEMEINDEASSISTENTIN

**Christiane von Schilling-Klockenhoff**

[gemeindeassistentz@kirche-falkenhagen.de](mailto:gemeindeassistentz@kirche-falkenhagen.de)

☎ 03322 215531

## PFARRER Sebastian Gebauer

[pfarramt@kirche-falkenhagen.de](mailto:pfarramt@kirche-falkenhagen.de)

**SPRECHZEIT** im Gemeindebüro

☎ 01515 6124452

Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr &  
nach Vereinbarung (außer Montag)

## KANTOR Philipp Domke

[kirchenmusik@kirche-falkenhagen.de](mailto:kirchenmusik@kirche-falkenhagen.de)

☎ 0174 4957673

## KATECHETIN Annette Winkelmann-Greulich

[gemeindepaedagogik@kirche-falkenhagen.de](mailto:gemeindepaedagogik@kirche-falkenhagen.de)

☎ 0177 3294345

## KITA-LEITUNG Natalia Middendorf

[kita@kirche-falkenhagen.de](mailto:kita@kirche-falkenhagen.de)

**SPRECHZEITEN** der Kindertagesstätte  
„Zum guten Hirten“ (Bahnhofstraße 11)

☎ 03322 278709

Montag: 08:00 bis 10:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr

## HAUSMEISTER Michael Tschatschanidse

[hausmeisterei@kirche-falkenhagen.de](mailto:hausmeisterei@kirche-falkenhagen.de)

☎ 03322 215531

## GEMEINDEKIRCHENRAT Julia Weimer

[gkr@kirche-falkenhagen.de](mailto:gkr@kirche-falkenhagen.de)

☎ 03322 215531

## UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET

[www.kirche-falkenhagen.de](http://www.kirche-falkenhagen.de)



Evangelische Kirchengemeinde  
Falkensee-Falkenhagen



@kirche\_falkenhagen  
@jg\_falkenhagen

## UNSERE BANKVERBINDUNG

**Evangelischen Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen**

Zahlungsempfänger: KKV Kyritz

Mittelbrandenburgische Sparkasse

IBAN: DE61 1605 0000 3819 0921 87

BIC: WELADED1PMB

Verwendungszweck: **RT 1009** [und weiteren Zahlungsgrund angeben]

## TELEFONSEELSORGE

(täglich rund um die Uhr kostenfrei)

☎ 0800 1110111

☎ 0800 1110222